

PROJEKTbeschreibung

Anlage eines Kreisverkehrsplatzes in Iserlohn
 Dröschede Knotenpunkt Kampstr. / Im Westerfeld –
 Zufahrt Baugebiet Rauhe Hardt Ost
 (Minikreisverkehr)

Planungsziel:

- Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Sichere Erkennbarkeit und Befahrbarkeit
- Ausbau von Gehwegen
- Ansprechende Gestaltung der Einfahrt ins Neubaugebiet

Realisierung:

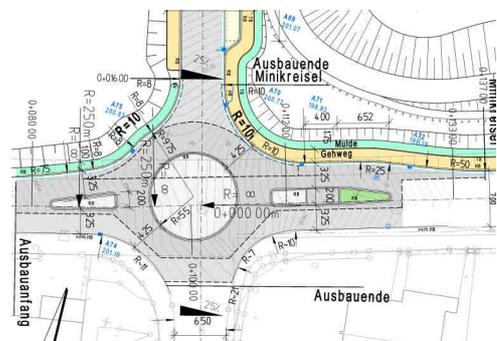
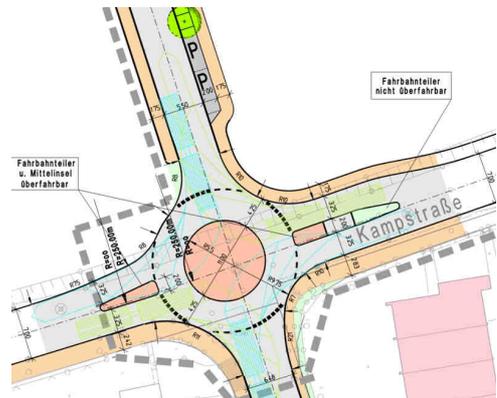
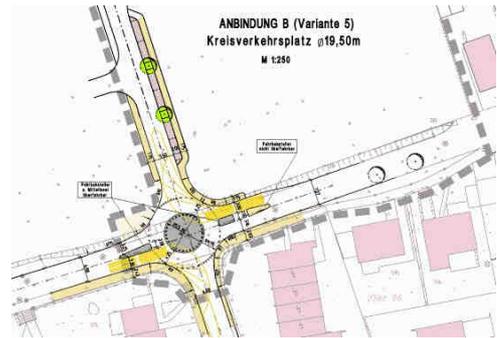
- Außenkreisdurchmesser von 19,5 m, Kreisfahrbahnbreite von 4,25 m
- Überfahrbare Mittelinself als Kugelkalotte in Gussasphalt
- Anlage von 2,0 m breiten Fahrbahnteilern in der Kampstraße, überfahrbar und als Überquerungsmöglichkeit für Fußgänger

Bearbeitet: HOAI-Leistungsphasen 1-7

Herstellkosten: ~ 60.000 €

Planungs- und Ausführungszeitraum: 2001 - 2006

Auftraggeber: S-Erschließungsgesellschaft
 Kampstraße – Rauhe Hardt mbH



Regelquerschnitt Kampstraße - Minikreisfel

